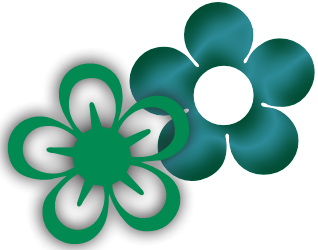


Tauf- & Segnungssonntage 2025



Taufsonntage 2025

19. Januar 2025	Pfr. Christian Meier
30. März 2025	Vikar David Schmid
15. Juni 2025	Pfr. Christian Meier
20. Juli 2025	Pfrn. Adelheid Huber
24. August 2025	Pfr. Johannes Huber
16. November 2025	Pfr. Johannes Huber mit Katechetinnen und den 3. Klässlern



Kindersegnungssonntage 2025

13. April 2025	Pfrn. Adelheid Huber
5. Oktober 2025	Pfr. Philipp Müller
7. Dezember 2025	Pfr. Johannes Huber

Wir freuen uns, Sie und Ihr Kind kennenzulernen...



Pfarrerin
Adelheid Huber
Bergstrasse 42 · 8625 Gossau ZH
044 975 30 65
adelheid.huber@refgossau.ch



Pfarrer
Johannes Huber
Bergstrasse 42 · 8625 Gossau ZH
044 975 30 65
johannes.huber@refgossau.ch



Pfarrer
Christian Meier
Lindenhofstrasse 24 · 8624 Grüt
044 972 30 73
christian.meier@refgossau.ch



Sozialdiakon Kind und Familie
Markus Hardmeier
Bergstrasse 31 · 8625 Gossau
044 975 30 69
markus.hardmeier@refgossau.ch



Lernvikar
David Schmid
Bergstrasse 31 · 8625 Gossau
079 236 38 28
david.schmid@refgossau.ch

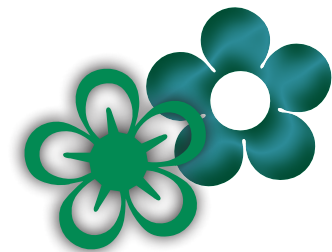


Pfarrer
Philipp Müller
Steinacherstr. 43a · 8614 Bertschikon
078 862 78 71
info@meinpfarrer.ch

... und wünschen Ihnen für Ihr besonderes Fest
und auch für die ganze Zeit der Begleitung
Ihrer Kinder ins Leben hinein Gottes Segen!



Zu Taufe oder Kindersegnung



reformierte
kirche gossau zh

Liebe Eltern

Möglicherweise machen Sie sich in der nächsten Zeit Gedanken darüber, Ihr Kind in der Taufe oder der Kindersegnung vor Gott zu bringen und haben dazu Fragen. Diese Broschüre soll ein kleiner Service von uns sein und Ihnen die wichtigsten Informationen in Kürze weitergeben.

(Kinder-)Taufe: Wie es Jesus angeordnet hat, taufen wir mit Wasser «auf den Namen Gottes, des Vaters, des Sohnes Jesus Christus und des Heiligen Geistes». In der Taufe – im Gegensatz zur Kindersegnung – wird der Name unseres Erlösers Jesus Christus mit einem Menschen verwebt und er wird in den Bund mit Gott aufgenommen.

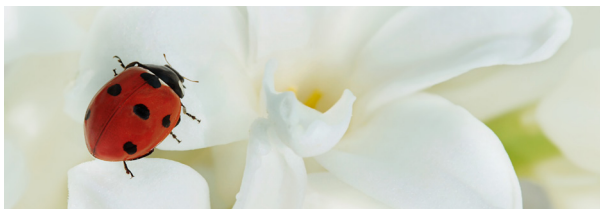
Als himmlischer Vater steht Gott dafür ein, dass jedes Kind sein gewolltes und geliebtes Geschöpf ist. Der Name Jesus Christus steht dafür, dass Fehler im Leben nicht die ganze Geschichte und Beziehung mit Gott und den Mitmenschen gefährden und dass Neuanfänge mit Gott und den Mitmenschen jederzeit möglich sind. Der Heilige Geist hilft uns, im Glauben zu wachsen und im Vertrauen auf Gott im Alltag zu leben.

Die Eltern und Taufpaten versprechen, ihr Kind im christlichen Glauben zu erziehen und zu begleiten.

Von Anfang an wurden sowohl Kinder wie auch Erwachsene gleichberechtigt nebeneinander getauft. Dies entspricht der Gesamtschau aller Bibelstellen zur Taufe. Daher gibt es viele Eltern, die ihre Kleinkinder taufen lassen.

Die Taufe ist keine Voraussetzung für die Teilnahme am kirchlichen Unterricht.

Kindersegnung: Einige Eltern verzichten auf die Säuglingstaufe und entscheiden sich dafür, ihr Kind in einem Gottesdienst besonders segnen zu lassen. Eine Segnung ist – im Gegensatz zur Taufe – kein einmaliger Akt und bedeutet, einem Menschen den Schutz und Segen des Schöpfers zuzusprechen. Besondere kirchliche Feiern wie der Taufpreise bieten die Gelegenheit zur Erwachsenentaufe oder zu einer Taufbestätigung. Auch in der Osterfrühfeier taufen wir Kinder und/oder Erwachsene.



Zehn Informationen

1. Termin festlegen: Informieren Sie sich auf unserer Homepage oder diesem Infoflyer, an welchen Sonntagen Taufen oder Kindersegnungen angeboten werden. Beides findet grundsätzlich in einem Gemeinde-Gottesdienst statt. Private Taufen werden – ausser in Notsituationen – nicht durchgeführt.

2. Eltern und Paten: Suchen Sie sich Paten für Ihr Kind und sprechen Sie mit diesen das Datum für den Tauf- oder Segnungsgottesdienst ab. Die Taufpaten müssen mindestens 16 Jahre alt sein und einer der beiden Taufzeugen muss einer christlichen Konfession angehören. In der Regel sind es ein Götti und ein Götti, es können auch 3 bis 4 sein. Selbstverständlich muss auch ein Elternteil Mitglied einer evangelischen Kirche sein.

3. Gespräch: Für das Tauf- oder Segnungsgespräch machen Sie mit dem zuständigen Pfarrer einen Termin ab, an dem Sie besucht werden.

4. Taufschein: Bei der Taufe erhalten die Eltern den Taufschein ihres Kindes. Um ihn auszustellen und um die Taufe Ihres Kindes in den kirchlichen Archiven (Rodel) zu vermerken, benötigt der Pfarrer einige wenige Angaben, die er vor oder während dem Gespräch erfragen wird.

5. Gottesdienst: Der Gottesdienst in der Kirche Gossau ZH beginnt um 10 Uhr. Die Eltern und Paten nehmen mit dem Kind in der vordersten – für Sie reservierten – Bankreihe Platz. Weil meistens mehrere Kinder getauft oder gesegnet werden, bitten wir die anderen Gäste, sich in die Bankreihen weiter hinten zu setzen. Zur Erinnerung an diesen besonderen Tag erhalten Sie eine Taufkerze, die während der Taufe an der Osterkerze entzündet wird. Diese Taufkerze kann jeweils am Taufftag wieder angezündet werden.

6. Kinder im Gottesdienst: Unsere Erfahrung zeigt, dass es für kleine Kinder eine Überforderung ist, während eines ganzen Erwachsenen-Gottesdienstes ruhig zu bleiben. Dafür bieten wir in unserer Kirchgemeinde im Schnäggehuus einen Kinderhütendienst

an. Dort können die Kinder sich bewegen und spielen und sind gut aufgehoben. Wir bitten Sie aus Rücksicht gegenüber den anderen Gottesdienst-Besuchern, diese Möglichkeit nach der Taufe in Anspruch zu nehmen. Die Kinderhüte befindet sich im Kirchgemeindehaus (rotes Gebäude vis-à-vis der Kirche) im obersten Stock. Gerne kann Sie auch jemand aus der Kirchenpflege begleiten. Damit kleine Kinder auch den ganzen Gottesdienst dabei sein können, gibt es in unserer Gemeinde vielfältige Familien-Gottesdienste: den Schulanfangs-Gottesdienst, die Gottesdienste mit den Unitkindern und speziell für kleine Kinder «Fiire mit dä Chliine.» Solche Gottesdienste sind auf Kinder abgestimmt, und die Kinder erleben so Kirche nach ihren Bedürfnissen.



7. Foto und Video: Wir möchten Sie auch darauf hinweisen, dass bei uns nicht fotografiert wird. Wir Pfarrpersonen sind jedoch gerne bereit, uns nach dem Gottesdienst beim Taufstein, dem Tauf- und Segnungsbaum oder auch draussen vor der Kirche für ein Erinnerungsfoto einen Moment Zeit zu nehmen.

8. Parkplätze: Benützen Sie bitte die Parkplätze beim Gemeindehaus (Ernst-Brugger-Platz). Im Interesse der gutnachbarlichen Beziehungen zum Restaurant Alpenblick bitten wir Sie, diese Parkplätze für Gäste des Restaurants freizuhalten.

9. Mittagessen: Ein Tauf- oder Kindersegnungsgottesdienst dauert etwa 75 Minuten. Klären Sie die erwartete Dauer ab, um den Apéro bzw. das Mittagessen für Ihre Festgesellschaft auf die rechte Zeit hin organisieren zu können.

10. Einladungen: Nach der Taufe bzw. der Segnung Ihres Kindes werden Sie sporadisch eingeladen, wertvolle Tipps und Unterlagen für die Begleitung im christlichen Glauben zu erhalten und mit anderen Eltern auszutauschen.